

- 4) Die Absehenslinie muß mit der Ebene des Quadranten und mit dem aus dem Mittelpunkt des Quadranten an den Anfangspunct des Vernier gezogenen Halbmesser parallel seyn.
- 5) Der Halbmesser für den 90sten Grad muß mit der Linie, welche die beyden Punkte mit einander verbindet, über welche der Bleyfaden herabhängt, parallel seyn.
- 6) Die Ebene des Quadranten muß vertical stehen.
- 7) Die Axe, um welche sich der Quadrant nach dem Azimuth herum bewegt, muß vertical stehen, wenn der Quadrant, einmal in eine Verticalebene gebracht, beständig vertical stehen soll, indem man ihn in eine andere Verticalebene bringt.

Nun muß man untersuchen, ob der Quadrant diese Eigenschaften habe, die Fehler, welche man bey dieser Untersuchung entdeckt, verbessern oder genau bestimmen, um sie bey den Beobachtungen in Rechnung bringen zu können. Man heißt dieses den Quadranten *berichtigen*.

§. 30.

Wie man die Ebene des Gradbogens prüft, habe ich oben (§. 18.) gezeigt. Diese Berichtigung läßt sich vermittelst einer Libelle (Niveau à bulle d'air) bequemer und genauer als mit der Sezwaage bewerkstelligen, und geschieht auf dieselbige Art. Doch glaube ich, daß zu dieser Berichtigung eine Sezwaage mit einem